

Aufgabenstellung 1

Aufgabenstellung „Unterscheidung von Fällen anhand des Vorverständnisses“

Bitte entscheiden Sie sich, welchen Fall Sie spontan bevorzugen würden.

Begründen Sie Ihre Entscheidung. Notieren Sie hierfür die Merkmale der Fälle, anhand derer Sie sich für bzw. gegen den Fall entschieden haben, in einer Tabelle.

Fall 1 <p>Frau Roth, 76 Jahre, liegt seit drei Tagen im Krankenhaus. Schon längere Zeit hustet sie und schnappt hin und wieder nach Luft. Sie ist immer weniger belastbar. Sie selber schiebt dies auf ihr Alter zurück. Sie geht einfach ungern zum Arzt. Vorige Woche wurde sie langsam unruhig. Sie hat dicke Füße bekommen. Am Ende des Tages sind ihre Füße und Unterschenkel ganz dick geschwollen. Morgens ist die Schwellung zwar weniger, aber nicht weg. In der Nacht muss sie mehrmals zur Toilette, was sie sehr hindert. Ihr Hausarzt hat sie zur Abklärung ins Krankenhaus geschickt. Sie liegt das erste Mal im Krankenhaus und ist schon ganz nervös: Sie denkt: „Was kommt alles auf mich zu?“</p>	Fall 2 <p>Als Pfleger Martin Maaß seinen Nachtdienst auf der internen Station beginnt, erfährt er, dass Frau Roth, 76 Jahre, wegen einer Linksherzinsuffizienz und einer sich abzeichnenden Globalinsuffizienz aufgenommen wurde. Nach Anordnung des Stationsarztes habe sie ein Digitalispräparat und Furosemid erhalten. Als Martin Maaß seinen abendlichen Rundgang macht, trifft der Frau Roth in der Nasszelle des Nachbarzimmers an, wo sie schwer atmend und hustend vor dem Waschbecken steht und sich mit beiden Armen abstützt. Die kleine, etwas übergewichtige Frau trägt Antithrombosestrümpfe, wobei der rechte Strumpf in die Kniekehle gerutscht ist und die Füße gerade eben in die Hausschuhe passen. Als Frau Roth Martin Maaß bemerkt, dreht sie sich um und sagt: „Guten Abend, Herr Doktor, es ist alles in Ordnung!“ „Oh“, stockt Martin Maaß, als er registriert, dass sich unter Frau Roth eine Urinlache ausbreitet.</p>
Merkmale Fall 1	Merkmale Fall 2

